

Medieninformation

Wien, Österreich / Abu Dhabi, Vereinigte Arabische Emirate | 27. Oktober 2022

Borealis erneuert Partnerschaft mit führenden Bildungs- und Sozialeinrichtungen in den Vereinigten Arabischen Emiraten

Borealis gibt die Erneuerung seines langjährigen Engagements zur Unterstützung dreier führender Sozial- und Bildungsorganisationen in den Vereinigten Arabischen Emiraten (VAE) bekannt. Diese Förderung wird über den 2008 gegründeten Borealis Sozialfonds erfolgen. Im Jahr 2022 werden dabei insgesamt 3 Mio. AED (ca. 850.000 EUR) gleichmäßig auf die Emirates Foundation, das Paralympische Komitee der Vereinigten Arabischen Emirate und die Emirates National Schools (ENS) aufgeteilt. Die Unterzeichnungszeremonie, der Borealis' Vorstandsvorsitzender (CEO) Thomas Gangl sowie die Vertreter der drei Organisationen beiwohnten, fand am 27. Oktober in Abu Dhabi statt.

„Seit mehr als einem Jahrzehnt unterstützt der Borealis Sozialfonds die ausgezeichnete und wichtige Arbeit dieser drei bedeutenden Institutionen in den Vereinigten Arabischen Emiraten zur Förderung von Bildung und sozialer Integration“, erklärt Borealis' Vorstandsvorsitzender Thomas Gangl. „Für uns als Borealis ist es eine Ehre, zum Erfolg dieser vielseitigen und sinnstiftenden Programme beitragen zu können.“

Emirates Foundation und Borealis: die Resilienz von Gemeinschaften würdigen und fördern

Als nationale Organisation, die sich für die Stärkung der Resilienz von Gemeinschaften einsetzt, konzentriert sich die Emirates Foundation auf drei Hauptbereiche: Freiwilligenarbeit, Aufbau von Kompetenzen und Förderung eines gesunden Sozialverhaltens.

Dank der Unterstützung durch den Borealis Sozialfonds konnte die Foundation im Jahr 2022 ihre Freiwilligenprogramme in den Bereichen Notfallhilfe und Katastrophenvorsorge weiter ausbauen. Die Aktivitäten zur Anwerbung und Ausbildung zertifizierter freiwilliger Helfer zahlten sich angesichts der extremen Wetterbedingungen und Überschwemmungen, die in Fudschaira im Juli große Schäden verursachten, aus. Die Notfallhelfer der Foundation investierten tausende freiwillige Arbeitsstunden, um die lokalen Behörden bei den Maßnahmen zur Gewährleistung der öffentlichen Sicherheit und effizienter Logistikprozesse zu unterstützen.

Die 26. Weltfreiwilligenkonferenz (WVC), die im Oktober dieses Jahres in Abu Dhabi stattfindet, wird von der Emirates Foundation ausgerichtet und von Borealis mitfinanziert. Im Zuge der Konferenz werden Freiwillige aus der ganzen Welt zusammentreffen, um über die Bedeutung der Freiwilligenarbeit als Mittel zum Aufbau gleichberechtigter und integrativer Gemeinschaften zu diskutieren und den heldenhaften Einsatz, den freiwillige Helfer rund um die Welt während der COVID-Pandemie gezeigt haben, entsprechend zu würdigen.

„Wir sind dankbar für die kontinuierliche Unterstützung der Emirates Foundation durch den Borealis Social Fund“, erklärt S. E. Ahmed Taleb Ali Al Shamsi, CEO der Emirates Foundation. „Wir freuen uns auf ein weiteres konstruktives Jahr der Zusammenarbeit und Erfolge, insbesondere im Bereich der Freiwilligenarbeit.“

Paralympisches Komitee der Vereinigten Arabischen Emirate und Borealis: Förderung von Inklusion und sozialer Integration

Das Paralympische Komitee der Vereinigten Arabischen Emirate wurde gegründet, um das Bewusstsein für die besonderen Bedürfnisse behinderter Menschen zu fördern und deren vollständige Integration in die Gesellschaft zu unterstützen. Das Komitee ist seit 1996 als nationales Gremium tätig. Mit den Mitteln des Borealis Sozialfonds werden vor allem vorbereitende Trainingslager und Einrichtungen für Athleten, die an internationalen Spitzenveranstaltungen teilnehmen, gefördert. Im vergangenen Jahr haben die Athleten der Vereinigten Arabischen Emirate in einer Vielzahl von Disziplinen wie Rollstuhlbasketball, Bogenschießen, Radsport, Tae Kwon Do und sogar Skifahren hervorragende Leistungen abgeliefert. Eines der vielen Highlights dieses Jahres war der Gewinn von fünf Medaillen durch das Radsportteam der Vereinigten Arabischen Emirate in Tadschikistan bei dessen erster Teilnahme an einer Asienmeisterschaft. Auch die Gewichtheber und Gewichtheberinnen der Vereinigten Arabischen Emirate konnten bei verschiedenen Veranstaltungen in Asien mehrere Gold- und Bronzemedailles erobern.

„Unsere langjährige Zusammenarbeit mit Borealis hat maßgeblich dazu beigetragen, dass zielstrebige Menschen in vielen verschiedensten Sportdisziplinen und auch auf internationaler Ebene erfolgreich sein können“, sagt S. E. Mohammed M. Fadhel Al Hameli, Vorsitzender des Paralympischen Komitees der Vereinigten Arabischen Emirate. „Wir applaudieren unseren Athleten für den Einsatz, den sie an den Tag gelegt haben, um ihre Talente durch rigoroses Training und intensive Vorbereitung zu entfalten, und betrachten sie als Vorbilder dafür, wie Höchstleistungen erzielt werden können.“

Emirates National Schools und Borealis: eine erfolgreiche und nachhaltige Zukunft durch Aufwertung der Bedeutung von Bildung

Die Emirates National Schools (ENS) bieten Schülern vom Kindergarten bis zur zwölften Schulstufe eine erstklassige Ausbildung auf Basis der allgemeinen wissenschaftlichen Grundlagen sowie der wissenschaftlichen Standards der nächsten Generation. Die ENS beschäftigt rund 1.400 Mitarbeiter an sechs verschiedenen Standorten und wird derzeit von insgesamt mehr als 12.600 Schülern besucht. Die Absolventen der ENS, die einen Schwerpunkt auf MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) legt, erhalten einen Mittelschulabschluss, der es ihnen ermöglicht, ihr Studium an renommierten postsekundären Einrichtungen auf der ganzen Welt fortzusetzen – und viele der Absolventen der ENS haben genau das getan.

Die ENS hat die vom Borealis Sozialfonds bereitgestellten Mittel in den ersten Tagen der COVID-Pandemie dafür verwendet, um virtuelle Lernangebote und -programme einzuführen, die nun weiter ausgebaut werden. Dazu zählen praxisorientierte Lernlabors und -studios, interaktive Schüler-Lehrer-Schnittstellen sowie andere digitale Tools, die das Lernerlebnis insgesamt verbessern. Dieser Innovationsschwerpunkt spiegelt sich in Aktivitäten wie Projektausstellungen wider, die es den Schülern ermöglichen, ihre Fähigkeiten in den Bereichen der Projektentwicklung, Kommunikation und Präsentationstechnik unter Beweis zu stellen und Best-Practice-Beispiele für Innovationen in verschiedenen Kategorien wie Nachhaltigkeit und Recycling, Technologie, Wissenschaft und Landwirtschaft zu präsentieren.

„Als Bildungseinrichtung des 21. Jahrhunderts ist es unser oberstes Ziel, Lernerfahrungen zu schaffen, die unseren Schülern dabei helfen, sich zu reflektierten und zu engagierten Bürgern der Vereinigten Arabischen Emirate und der Welt zu entwickeln“, erklärt Dr. Shawn L. Dilly, Generaldirektor der Emirates National Schools. „Die Förderung durch den Borealis Sozialfonds hat wesentlich dazu beigetragen, dass wir unseren Schülern die Bildung bieten können, die sie verdienen, um in all ihren Bestrebungen brillieren zu können.“



Partnerschaftsabkommen zwischen Borealis und der Emirates Foundation unterzeichnet von Thomas Gangl, Vorstandsvorsitzender von Borealis und Mohanna Al Mheiri, Chief of Staff der Emirates Foundation
Foto: © Borealis



Partnerschaftsabkommen zwischen Borealis und dem Paralympischen Komitee der Vereinigten Arabischen Emirate unterzeichnet von Thomas Gangl, Vorstandsvorsitzender von Borealis und S. E. Dr. Tariq Sultan bin Khadim, Vice President des Paralympischen Komitees der Vereinigten Arabischen Emirate
Foto: © Borealis



Partnerschaftsabkommen zwischen Borealis und den Emirates National Schools unterzeichnet von Thomas Gangl, Vorstandsvorsitzender von Borealis und Dr. Shawn L. Dilly, Generaldirektor der Emirates National Schools
Foto: © Borealis



Borealis CEO Thomas Gangl, Executive Vice President Joint Venture & Growth Projects, Philippe Roodhooft und Thomas Boesen, Vice President Middle East, mit Repräsentanten der Emirates Foundation, des UAE Paralympic Committees und der Emirates National Schools.
Foto: © Borealis

ENDE

Medienkontakte:

Borealis Corporate Communications

Virginia Wieser

Senior Manager, Corporate Communications,
Brand & Reputation

T +43 1 22 400 772 (Wien, Österreich)

media@borealisgroup.com

Borealis Regional Communications UAE

Samer Alnobani

Manager, Regional Communications

T +971 2 4123512 (Abu Dhabi, UAE)

Samer.ALNobani@borealisgroup.com

Über Borealis

Borealis ist einer der global führenden Anbieter fortschrittlicher und kreislauforientierter Polyolefinlösungen und europäischer Marktführer im Bereich des Polyolefin-Recyclings. In Europa sind wir Marktführer in den Bereichen Basischemikalien und Pflanzennährstoffe. Wir nutzen unsere Expertise im Zusammenhang mit Polymeren und unsere jahrzehntelange Erfahrung, um innovative und kreislauforientierte Materiallösungen mit Mehrwert für Schlüsselindustrien wie Konsumgüter, Energie, Healthcare, Infrastruktur und Mobilität zu liefern.

Indem wir essentielle Ressourcen für ein nachhaltiges Leben neu erfinden, bauen wir auf unser Bekenntnis zur Sicherheit, auf unsere Mitarbeiter und auf Exzellenz, während wir den Umstieg auf eine Kreislaufwirtschaft beschleunigen und unseren geographischen Fußabdruck erweitern für unsere Kunden auf der ganzen Welt.

Borealis hat die Konzernzentrale in Wien, Österreich, beschäftigt rund 6.900 Mitarbeiter und ist in mehr als 120 Ländern aktiv. Im Jahr 2021 erwirtschafteten wir einen Gesamtumsatz von EUR 12,342 Millionen und einen Nettogewinn von EUR 1.396 Millionen. Borealis steht zu 75 % im Eigentum der OMV, einem integrierten, internationalen Erdgasunternehmen mit Sitz in Österreich, sowie zu 25 % im Eigentum einer Beteiligungsgesellschaft von Mubadala, mit Sitz in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Gemeinsam mit zwei wichtigen Joint Ventures – Borouge (mit der Abu Dhabi National Oil Company, ADNOC, in den Vereinigten Arabischen Emiraten) und Baystar™ (mit TotalEnergies, in den USA), liefert Borealis Produkte und Dienstleistungen für Kunden auf der ganzen Welt.

www.borealisgroup.com | www.borealiseverminds.com